

Platon: Symposion

Lektüreseminar

Montag, 15. Juli, bis Freitag, 19. Juli 2019

Das Symposion ist in literarischer Hinsicht wohl der bemerkenswerteste Dialog Platons und hat deshalb durch die Jahrhunderte begeisterte Leser sowie Nachahmer gefunden. Bei einer Trinkrunde im Haus des Tragödiendichters Agathon halten die Teilnehmer der Reihe nach eine Rede auf Eros. Das Phänomen Eros wird aus verschiedenen Aspekten betrachtet und seine Bedeutung weit über den Rahmen zwischenmenschlicher Beziehungen hinaus gelassen. Nur Alkibiades, der verspätet eintrifft, weigert sich, über den Eros zu sprechen und stimmt stattdessen eine Lobrede auf seinen angeblichen Liebhaber Sokrates an. Herzstück des Dialogs ist jedoch die von Sokrates vorgetragene Rede der Diotima, die den Eros als Verlangen nach dem Guten überhaupt, letztlich nach dem Schönen selbst bestimmt und den Aufstieg von dem Verlangen nach einzelnen schönen Menschen zum Verlangen nach dem Guten selbst skizziert.

Letztlich geht es um grundsätzliche Fragen: Wofür lohnt es sich zu leben? Was setzt mich in Bewegung? Wie verhalten sich rationale Selbststeuerung und Begeisterung zueinander? Wie gefährlich sind Leben, Sehnsucht und Hingabe?

Platon wird also nicht historisch museal betrachtet, sondern als Gesprächspartner zu Rate gezogen – und zwar auf dem Weg: hören, nachdenken, gegebenenfalls erläutern, prüfen, befragen und Einsichten festhalten. Dieser Weg fordert Geduld und Aufmerksamkeit sowie das Ertragen einiger Provokationen. Der Gewinn dieser Mühen liegt in der persönlichen Einsicht, vielleicht auch in der Freude daran.

Montag, 15. Juli

11:00 Was ist ein Symposion? Vorstellung und Seminarorganisation

14:00 Platon und seine Zeit

15:45 Rahmengespräch und die Ereignisse vor den Reden.

20:15 Phaidros: Liebe macht, dass wir uns schämen können.

Dienstag, 16. Juli

9:15 Pausanias: Alles ist erlaubt, nur stilvoll muss es sein.

11:00 Eryximachos: Liebe schafft Harmonie.

14:00 Aristophanes: Liebe sucht Ganzheit.

15:45 Aristophanes: Liebe sucht Ganzheit.

20:15 Agathon: Liebe besänftigt.

Mittwoch, 17. Juli

9:15 Sokrates: Diotima und das wahre Wesen des Eros

11:00 Sokrates: Die erotische Sehnsucht

14:00 Die Entspannung des Denkvermögens. Angebote: Klosterführung, Wanderung

20:15 Was ist Schönheit? Ein Symposion

Donnerstag, 18. Juli

9:15 Alkibiades: Der abgelehnte Verführer

- 11:00 Alkibiades: ... wie der wilde Biss der Natter
- 14:00 Ist Liebe ein Komödie oder Tragödie?
- 15:45 Mythos und Philosophie bei Platon
- 20:15 "Das Gastmahl" - Film von Josef Pieper

Freitag, 19. Juli

- 9:15 Platons Symposium als Modell
- 11:00 Wirkungsgeschichte Platons
- 13:00 Wofür lohnt es sich zu leben? Summe und Resümee
- 14:00 Ende des Seminars

Lektüregrundlage

Platon, Symposium (Reclam UB 18435) ISBN 978-3-15-018435-6

Seminartechnik:

- Tafel und farbige Kreide
- Flipp-Chart
- Stellwände
- Beamer mit Tonanlage
- Projektionswand